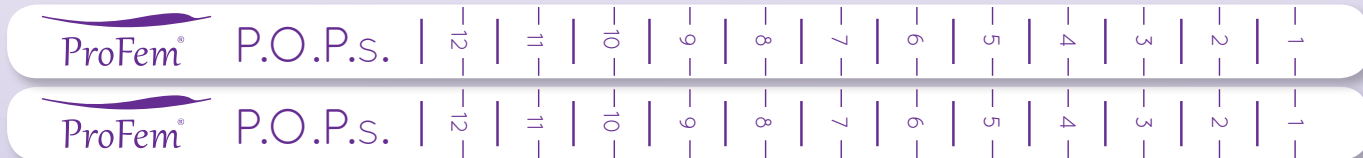


Messpunkt	Beschreibung	Wertebereich	Grad	Kriterien
Aa (1)	In der Mittellinie der Scheidenvorderwand, 3 cm proximal zu Hymen	-3 bis +3 cm	0	Aa, Ap, Ba, Bp = -3 und C oder D befinden sich zwischen -tvL cm und -(TVL-2) cm, (kein Prolaps)
Ba (2)	Tiefste (distalste) Position des oberen Bereichs der Scheidenvorderwand	-3 cm bis +tvL		
C (3)	Pos. der Zervix oder der Scheidenmanschettennarbe in Relation zum Hymen			
D (4)	Position des hinteren Scheidengewölbes in Relation zum Hymen, nach Hysterektomie ist er nicht relevant			
Ap (5)	In der Mittellinie der Scheidenhinterwand, 3 cm proximal zum Hymen	-3 cm bis +3		
Bp (6)	Tiefster (distalster) Punkt des oberen Bereichs der Scheidenhinterwand	-3 cm bis +tvL		
gh (7)	Hiatus genitalis, gemessen von der Mitte des Meatus urethrae ext. bis zur hinteren Mittellinie des Hymen			
pb (8)	Damm (perineal body), gemessen vom hinteren Rand des Hiatus genitalis bis zur Mitte der Anusöffnung			
tvL (9)	Gesamtlänge der Scheide, wenn sich Punkt D oder C in der normalen Position befinden			

Durchführung der POP-Q-Untersuchung

Die POP-Q-Untersuchung erfolgt mit neun zu messenden Punkten (siehe links).

Gemessen werden die ersten sechs Punkte (1-6) -jeweils unter Pressen in Steinschnittlage- in Bezug zum Hymenalsaum. Oberhalb des Hymenalsaums liegende Punkte werden als negativer, unterhalb (pathologisch) liegende als positiver Zahlenwert beschrieben.



Neu

Die drei weiteren Messpunkte (7-9) geben jeweils die Länge des Hiatus genitalis (gh), des Perineums (pb) und die Gesamtlänge der Scheide (tvL) an.

P.O.P.s. Messstab

Neu

P.O.P.s. Messstab

In der Vergangenheit fehlte es an einer universellen, einheitlichen und zuverlässigen Methode, um einen vaginalen Deszensus klar einteilen und definieren zu können. Nun schließt die POP-Q-Untersuchung (Pelvic Organ Prolapse Quantification) diese Lücke. Sie ist das am häufigsten verwendete klinische Werkzeug zur Ermittlung des Status und der Ausprägung von Senkungsbeschwerden, sowie zur Messung der Erfolge von konservativen und chirurgischen Interventionen.

Unabdingbar für die zuverlässige Durchführung einer POP-Q-Untersuchung ist ein einfach anzuwendendes Messwerkzeug. Bisher wurden häufig Tupfer, Stäbchen, Spatel oder Finger als Behelf eingesetzt, wodurch die Messungen mühsam durchzuführen und ungenau waren. Mit dem P.O.P.s. Messstab ist nun ein solches Werkzeug erhältlich.

© ProFem ist eine eingetragene Marke der Sayco PTY Ltd.

Sayco PTY Ltd.
Posener Straße 48
74321 Bietigheim-Bissingen

Tel. +49 7142 913 22 33
Fax +49 7142 779 24 28
info@sayco-europe.com

Der P.O.P.s. Messstab stammt aus der Praxis und bietet folgende Vorteile:

- genaue und gleichbleibende Ergebnisse
- einfache und hygienische Einmalanwendung
- Kosteneffektivität
- Eignung für Praxis und Klinik
- recyclingfähiges Material

Der P.O.P.s. Messstab ist in Packungen zu 20 Stück erhältlich.
Art.-Nr. PR20

Für weitere Informationen siehe:
www.profem.eu